

Festung Europa?

Ein Planspiel zur Asyl- und Flüchtlingsproblematik in der EU



GregMontani / pixabay.com

Die Bilder von überladenen Flüchtlingsbooten und überfüllten Auffanglagern haben in den letzten Jahren die öffentliche Aufmerksamkeit verstärkt auf die Flüchtlingspolitik gelenkt. Seit die Binnengrenzen in der EU gefallen sind, kontrollieren die Mitgliedstaaten die Außengrenzen gemeinsam. Flüchtlinge und Asylsuchende sind deshalb nicht mehr nur eine Aufgabe, der sich die jeweiligen Einzelstaaten stellen müssen, sondern es ist eine gemeinsame Aufgabe aller EU-Staaten. Kritiker werfen der EU vor, sie errichte mit ihrer Politik eine „Festung Europa“ und widerspreche damit ihren eigenen humanitären Werten. Die südlichen Länder der EU fühlen sich von der Situation, bedingt durch Bürgerkriege und Armut in anderen Teilen der Welt, überfordert und verlangen eine gemeinsame Strategie der EU. Die bisherigen Beschlüsse wurden immer wieder nachverhandelt und lösen das Problem nur punktuell.

Jahr der Erstellung: 2011/12 (3. aktualisierte Auflage 2016)

Ausgearbeitet von: Steffi Christ, Dr. Alexander Ruser, LpB Heidelberg

Überarbeitet von: Björn Nepple, Robby Geyer, LpB Heidelberg

Anzahl der Spielenden: 20–40 Personen

Zeitlicher Umfang: ca. 5 Zeitstunden

Zielgruppe: alle weiterführenden Schulen ab Klasse 9

Inhalt und Zielsetzung: Das Planspiel stellt eine Sitzung des Europäischen Rates nach, bei der über die Flüchtlingsproblematik beraten und über eine gemeinsame Politik entschieden werden soll. Die Teilnehmer nehmen die Rollen der Staats- und Regierungschefs sowie der Innenminister von verschiedenen europäischen Staaten ein. Vertreten sind auch der EU-Ratspräsident sowie der EU-Innenkommissar und der Präsident der Europäischen Kommission. Alle gemeinsam müssen versuchen, trotz unterschiedlicher Positionen zu einer gemeinsamen Politik zu gelangen. Nur dadurch kann die EU zeigen, dass sie entschieden handeln kann.

Die Schülerinnen und Schüler erfahren durch diese Simulation, wie der Prozess der Politikgestaltung auf höchster Ebene abläuft und sie können erkennen, dass es manchmal gar nicht so einfach ist, die verschiedenen Positionen von zur Zeit 28 Mitgliedsstaaten unter einen Hut zu bekommen.

Grober Ablaufplan: Einleitung des Gipfels und Vorstellung des Themas durch den Ratspräsidenten - Statements der Staats- und Regierungschefs - Einschätzung der EU-Innenkommissarin - Offene Debatte - Abschlussstatements - Ergebnis

Reihe PLANSPIELE



Festung Europa

Ein Planspiel zu Asyl- und Flüchtlingspolitik in der EU

(3. aktualisierte Auflage)

Stuttgart 2016, 65 Seiten

Download (2,5 MB)

Restexemplare der gedruckten Fassung noch im Shop Heidelberg erhältlich!

Zusatzmaterialien

42 Namensschilder

18 Länder (jeweils 2 Vertreter)

3 x EU-Vertreter

3 x Presse

Download

21 Tischschilder

18 Länder

2 x EU-Vertreter

1 x Presse

Download

Einführung ins Planspiel

Download (Stand: Mai 2018)

Home

Aktuelles

Übersicht

Kontakt

Anfahrt

Praktikum

Schwerpunkte

Demokratie

Europa

Globalisierung

Veranstaltungen

Veranstaltungen

Angebote für Schulen

Erwachsenenbildung

Infostände

Seminare 2019

Rückblick 2018

Rückblick 2017

Rückblick 2016

Rückblick 2015

Rückblick 2014

Rückblick 2013

Methoden

Übersicht

Ausstellung

Debating

Planspiele

Workshops

BWpoly für

Grundschulen

Deutschland-Spiel für

Grundschulen

Europa in der

Grundschule - PEP-

Planspiel

Publikationen/Shop

Shop

Links

Partner

Folgen Sie uns auf

